

ERGEBNISPROTOKOLL: 28. SITZUNG DES STADTTTEILBEIRATES FÖRDERGEBIET MITTLERER LANDWEG

Dienstag, den 18. August 2020, 18:30 Uhr
erstmals wieder im Kuller, Mittlerer Landweg 78

TAGESORDNUNGSPUNKTE

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom Juli

TOP 2: Auslosung der neuen Bewohner*innen im Stadtteilbeirat

TOP 3: Verfügungsfonds

TOP 4: Aktuelle Aktivitäten Gebietsentwicklung

TOP 5: Am Gleisdreieck

TOP 6: Sonstiges

Anmerkung: Im Folgenden werden in der Regel nur Anmerkungen, Ergebnisse, Beschlüsse dokumentiert.

Kurze Begrüßung und Vorstellungsrunde der Anwesenden, da viele neue Gesichter aufgrund der Neuauslosung der Bewohner*innenvertreter anwesend sind.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom Juli (Approval of the minutes from july),

Es gab keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Stadtteilbeiratssitzung vom 7. Juli 2020.

Damit ist das Protokoll angenommen. Die Protokolle der vergangenen Sitzungen finden Sie immer unter:

www.mittlerer-landweg.de/index.php/mitmachen/stadtteilbeirat/protokolle/.

TOP 2: Auslosung der neuen Bewohner*innen im Stadtteilbeirat

Die Gebietsentwicklung gibt eine kurze Einleitung über die Belange des RISE-Fördergebiets Mittlerer Landweg und die Arbeit des Stadtteilbeirates als festes Gremium innerhalb dieses Förderprogramms. Neben den von der Bezirksversammlung beschlossenen Vertreter*innen aus Politik, Verwaltung, Institutionen, Vereine und Aktive vor Ort, gibt es Vertreter*innen der sogenannten „Alt“-Eingesessenen vom Mittleren Landweg, Luxweg und Umgebung sowie der Neubewohner*innen Am Gleisdreieck. *(Hier finden Sie den Link zur Drucksache zur aktuellen Aufstellung des Beirates: <https://t1p.de/2dw2>)*

Es folgt die Vorstellung der Vertreter*innen der „Alt“- und „Neu“-Bewohner*innen:

Im Anschluss wurden alle Namen in einen Topf geworfen und von Mitgliedern des Beirates die neuen Mitglieder ausgelost. Alle nicht gezogenen Kandidat*innen fungieren als Vertreter*innen.

Die Vertreter*innen der „Alt“-Bewohner*innen sind: Sophia Großkopff, Daniela Weiß und Norbert Aries (im Anschluss der Sitzung hat sich die Anwohner*in Sabine Schnabel nachträglich als Vertreter*in aufgestellt und Manfred Rusche hat sich noch gemeldet.)

Die Vertreter*innen der „Neu“-Bewohner*innen sind: Wakil Amiri, Laila Jafari, Bakri Lahham, Yasmin Bdewi, Mustafa Alfrhat, Fateme Hossenian, Taher Ghademi (Vertretung: Jamili Amir, Amena Nassery, Jamil al Lant, Nawal Abdillani Ali, Homayoun Khushnood)

Die Jugendvertreter*in ist: Reem Alfraht und Ü65: Manfred Rusche, Abdulatef al Hasan, Sawender Singh Kapoor
Am Ende der Sitzung wurde draußen vor dem Kuller noch folgendes Gruppenbild gemacht:



TOP 3: Verfügungsfonds

Antrag von Molly Fit: 1950,00 €

Die Frauen-Sportgruppe der Landfrauen AMR bietet Frauen im Kuller die Möglichkeiten, Sport zu treiben – was bereits von vielen Frauen aus den Marschlanden genutzt wird. Aufgrund einer Neuausrichtung sprechen sie insbesondere Frauen aus dem Gleisdreieck an, um das Sportangebot kennenzulernen und daran teilnehmen zu können. Besonders beliebt ist der Sport bei Frauen ab 45 Jahren. Aufgrund des Hygieneschutzkonzeptes musste auf die Anschaffung von neuen Sportutensilien verzichtet werden, da die vorhandenen Mittel für die gestiegenen Reinigungskosten und Schutzmaßnahmen benötigt werden. Aus diesen Gründen ist es nun nicht mehr möglich, die dringend benötigten Sportutensilien aus Eigenmitteln anzuschaffen. Die zusätzlichen Sportgeräte sind nötig, damit alle Frauen gleichzeitig trainieren können und um den Zuwachs der sportbegeisterten Frauen aus dem Gleisdreieck zu ermöglichen. Das Training findet wöchentlich immer donnerstags um 18.00 Uhr statt.

Abstimmung: Ja 19 / Nein 0 / Enthaltung 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Verfügungsfondsansträge an den Stadtteilbeirat können immer bis 14 Tage vor der Sitzung bei der Gebietsentwicklung (mila@lawaetz.de) eingereicht werden. Anträge und Infos zur Förderung finden Sie unter:

<http://mittlerer-landweg.de/index.php/mitmachen/verfuegungsfonds/>

TOP 4: Aktuelle Aktivitäten Gebietsentwicklung

Wandbild:

Wie geplant hat in den Sommerferien die zweite Malaktion zur Verschönerung der S-Bahn-Brücken stattgefunden. Bis September wird das neue Wandbild fertiggestellt sein. Hierzu wird es einen Pressetermin zur Einweihung am 17. September 2020 mit dem Bezirksamtsleiter Arne Dornquast geben. Aufgrund von Corona wird dies leider nur im kleinen Rahmen mit den direkt beteiligten Personen stattfinden.

Spielplatz:

In den letzten beiden Online-Beiräten sei das Thema „Lärm“ am Spielplatz Mittlerer Landweg aufgenommen worden. Durch den erfolgreichen Umbau unter Beteiligung des Fördergebietes – insbesondere der Kinder und Jugendlichen – werde der Spielplatz stark genutzt. Dies führe dazu, dass die direkten Anwohner*innen sich sehr gestört fühlten, da der Spielplatz den ganzen Tag und auch an den Wochenenden von unterschiedlichen Gruppen genutzt werde.

Als erste Lärmschutzmaßnahme wurde die Metallrutsche durch eine PVC-Rutsche ersetzt. Zudem gab es eine Begehung vor Ort mit Vertreter*innen aus Politik, Verwaltung, Jugendclub, Siedlergemeinschaft und Anwohner*innen sowie Gebietsentwicklung. Daraus ergaben sich weitere Prüfaufträge für den Bezirk und Siedlergemeinschaft, u.a.:

- Nutzungseinschränkungen mithilfe verkürzter Zeiten an den Wochenenden
- Schallschutzmaßnahmen durch Bepflanzung
- Schallminderung beim befestigten Weg und beim Vereinshaus
- Gespräche mit den Kitas als größte Nutzer*innengruppe

TOP 5: Am Gleisdreieck

fördern & wohnen:

Aktuelle Anzahl der Bewohner*innen: 1490

Vor zwei Wochen seien die Hauseingänge 16a/b und 18a/b an die SAGA übergeben worden.

Es folgen am 1. November 2020 die Eingänge 4a/b/e und zum 1. Januar 2021 die Eingänge 13b und 14b.

Die vereinbarte Reduzierung zum Ende des Jahres 2021 laute immer noch, dass im Häuserblock 9 nur noch 300 Unterkunftsbewohner*innen wohnen werden.

Infos zum Thema Corona: f&w sei nur eine infizierte Person bekannt sowie drei Verdachtsfälle. Es werde die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt Bergedorf betont.

Neuvermietung SAGA:

fördern & wohnen und Verwaltung berichten ihren Wissenstand, da die SAGA nicht zum Stadtteilbeirat erschienen ist: Es läge eine Genehmigung des Wohnungsamtes vor, die die Zusammenlegung kleinerer Wohnungen erlaube, damit auch größere Familien einziehen können. Derzeit würden vier zusätzliche Vier-Zimmerwohnungen geschaffen. Die Sanierung der übergebenen Eingänge liefe. Es seien bereits erste reguläre Mieter*innen eingezogen. Es sollen dort bis zu 80 Auszubildende wohnen. Betreut würden diese vor Ort vom Träger Ausblick e.V.

Es gab zudem aus dem Stadtteilbeirat heraus den Appell, dass es wichtig wäre, in Hamburg insgesamt mehr größere Wohnungen für große Familien zu schaffen.

TOP 6: Aktuelles

Polizei: nicht anwesend

To-do-Liste:

Im Frühjahr kämen voraussichtlich neue Fahrradständer an der S-Bahn-Station, allerdings ohne Beleuchtung. Eine Möglichkeit wäre, dass an der Straßenbeleuchtung ein Arm zum Fahrradständer hin angebracht würde. Ziel sei es, dass ein Beleuchtungskonzept am S-Bahnhof umgesetzt werde.

Der Weg an der Seite Richtung Kreisel am nördlichen Mittleren Landweg wurde bis zur Buskehre erneuert.

Nahversorgung:

Der beschlossene Bebauungsplan habe die Fläche neben dem Kuller als nahversorgende Gewerbefläche ausgewiesen. Es würde dort kein großer Supermarkt entstehen können, da der Bedarf dafür nicht groß genug sei. Mit der SAGA gäbe es zudem Gespräche, ob es kioskähnliche Strukturen auf dem Neubaugelände geben könne.

Vorschlag für eine Schenk/Tauschbox für das Gebiet

Es bestehe Interesse, eine Tauschbox für das Gebiet zu initiieren.

Die Jugendwerkstatt vom Gleis 1 könne hierbei unterstützen.

Das Haus 23 habe bereits ein Tauschregal im Beratungshaus, könne dieses aufgrund von Corona nicht aktivieren.

Das Haus 23 unterstützte bei der Bestückung und Pflege.

Hierfür müsse weiter geklärt werden, wo auf dem Gelände oder im Gebiet die Aufstellung erlaubt und möglich sei.

Verschiedenes

Wer Kinderkleidung abzugeben hat, kann sich gern bei den Kitas melden und abfragen, ob es Bedarfe gibt.

Nächster Stadtteilbeirat

27.10.2020, 18:30 Uhr, voraussichtlich wieder im Kuller, ein alternativer Ort wird gegebenenfalls bekanntgegeben.

Es wird ein vorheriger Infotermin für die neuen Bewohner*innenvertreter geben.

Frau Stahl und Herr Giese bedanken sich bei den Mitgliedern und Gästen vom Stadtteilbeirat und beenden die Sitzung.

WAS	WER	STAND August 2020
Beleuchtung Fahrradständer/S-Bahn	GE/SB	In Bearbeitung und Prüfung
Bewerbung Aktivitäten in der Bezirkssporthalle	BA/GE	Die geplante Internetseite ist in den Startlöchern. Sobald wieder ein Regelbetrieb möglich ist, wird diese veröffentlicht und kommuniziert
Gehwegplatten Mittlerer Landweg (Nord/Süd)	Politik/Verwaltung	Süd: Geplante Instandsetzung 2021 Nord: Zum Kreisel wird geprüft, der Weg vom Bahnhof bis zur Buskehre ist instandgesetzt
Brachfläche abgebrannte Turnhalle	Politik/Verwaltung	Derzeit keine Planungen für diese Fläche. Mögliche Nutzungen werden geprüft